

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**L' Arbore di Diana - Don Mus.Ms. 1283a-e**

**Martín y Soler, Vicente**

**[S.l.], 1790 (1790c)**

Britom

**urn:nbn:de:bsz:31-100797**

Ms. No. 1288 e

Britom.

~~Britom.~~

Sinfonia Tacet

Britom:

Allegro i. Introduzione

Andante un poco  
Sostenuto

Dixit, dixit o[mn]i[m]u[m] u[er]bu[m]  
 dixit, dixit o[mn]i[m]u[m] u[er]bu[m] dixit dixit dixit  
 dixit folgt im[me]r Dis[ci]plin[ar] dixit dixit dixit  
 sintis zum Tugend vilan zu dem gro[ß]en Gottin sin zu dem  
 gro[ß]en Gottins sin. Ist ab Wunder. Liximod Dis[ci]plin[ar]  
 sucht mit Dis[ci]plin[ar] Dis[ci]plin[ar] ad[er]u[m] laßt uns bris[is] lob ihu  
 w[er]ben und so. Psall. Von r[ati]onem, sinu, und so. Psall. Von r[ati]onem  
 sinu

Allegro i. Tacet.

*Alto 3.*  
*Adagio*  
*38* *18*  
*pausen* *kommt*

Dissonanz heft. Aofen uns fündem heft Myrdem zu Prüteln und  
 windem zu kroum die göttin toll Linde die  
 mir und glücklich und weißt die züfunt die wüßigen  
 Lindem der Linde durch schüllofen fündem so  
 pfützt die göttin toll Linde die glücklichem Teyn mit  
 weißt die glücklichem Teyn mit weißt die glück.  
 die ifnu Teyn die glücklichem Teyn mit weißt die

glückli - chen Tugn ein glücklichem Tugn mit  
 21 *And. Tacet*

*Musik*  
*105. Terzett*  
*allegretto*  
 könnt Pfirsichn laßt Rosen im Simen  
 laßt. Myrten zu Pränzen im winter zu Kronen der  
 Göttin toll Lieben ein ring und glücklich und maist ein  
 gesunt die wüßigen Anien der Lieben über Pfücheln  
 frünen so pfühnt die Göttin toll Lieben ein  
 glücklichem Tugn mit Maist ein glücklichem Tugn mit

Britom:

Maist sin glück- li- ion Teyn - sin glücklichon  
 Teyn mit Maist sin glück- li- ion Teyn sin  
 glücklichon Teyn mit Maist

ff 6. 7. 8. 9. Tacet

*ff* 10. *allegretto con moto*  
 Gewer hab' ich vor Gultze miß  
 willing er- geben, daß sollt mir die Loben sein  
 heu' zu sein; gewer willing er- geben daß sollt mir die  
 Loben sein heu' zu sein. Dem Luz' meiner Geyon' will

üf frof' zu = wirßen und müß jagt mit. fließen der  
 Linde zu wüßu, und müß jagt mit. fließen der Linde zu  
 wüßu, der Linde zu wüßu, und müß jagt mit - fließen der  
 Linde der Linde zu wüßu für Jüngling toll Güter, von  
 müßu der müßu der müßu der müßu der müßu der müßu der  
 wüßu der müßu der müßu der müßu der müßu der müßu der  
 müßu der müßu der müßu der müßu der müßu der müßu der  
 in müßu der müßu der müßu der müßu der müßu der müßu der

müß, ihu Antz zu be- glückten son' dem mein Lo. müß mein Lo.  
 müß auf mir mein Lusten auf lieb' ih' ofu' Besorgen um'  
 mir vielob sorgen auf immer, auf immer die fin  
 licht stürmen Besorgen auf so nu- no fliegen fünf  
 wer- den der Te- ye in Monno Cor- fließe fünf wer- den ein  
 Te- ye in Monno Cor- fließe fünf wer- den ein  
 Te- ye in Mon- no Cor- fließe, in Monno in Mon- no  
 Cor- fließe.

No. 11. Tacet 12. 13. 14. 15. Tacet



No 16. Finale

andantino. 3/8

21

hier wollen fro-ge Him-

men vor Himmeln singen La- - zen vom Lou vor you-man

He- - ze der Lie-ber. Die-er- - reij hier füllt der

un- - süß die-er - ze der lie-ber frey- - e her-

-ze hier steht die gro-ße göt- - tin und je - de

Summe nun und je - de Summe - - der nun und

je - der Summe - - der nun in Himm

gold- - nen gra- - nen soll'n blühen Prunze gran-

10

Britom :

5  
 -ynn sie züsst in ffron = Ofsen = non sub  
 glüed von din = br fröij - sie züsst in ffr = m Ofsen =  
 non sub glüed, sub glüed von din = br fröij  
 4 *Presto* 24  
 Zu wir solymu trinom MinDonum in  
 Ofsen Domnum Ofsen sollen lott sin nitox = sin Donu dir zu füs von alle  
 Ofsen  
 Ofsen dir zu füs von allen - Ofsen  
 8  
 dir zu füs von al la Ofsen fion ist Do =  
 12  
 -risto

Sie erhebt' von unsrer Handen dem uns rüft nicht sein Ge-  
 spräch will sein Ge- spräch *allegretto amoroso* Der Dinn  
 küß in Schwim- den in den - zu - ge - fin - den in küß  
 er küß dar - von mein Blut dem noch fließt in küß  
 in küß - er küß dar - von mein Blut dem noch fließt  
 in küß - er küß dar - von mein Blut dem noch fließt  
 Nicht dar - wirnung, wolle ein Besor - den mir ist  
 gar küß wolle zu Müß mir - ist gar küß wolle zu

Müß mir - ist gar nicht wohl zu Müß mir - ist gar nicht  
 wohl zu Müß *largo* 25 *25* Hrr Götter, Hrr  
 Götter mein garze zitternd Hrr Götter Hrr  
 Götter, Hrr Götter ist so bitter ist Tod. Verschieden  
 nicht mein, mein ist Tod. Verschieden nicht mein ÷ ÷  
 mein mein ÷ ÷ Wein *allegretto* 27 *27* Was ist solch saurer Ger  
 - rüßte was ist unanrührer Trinken ist Luft eine  
 Linde was mein Qual süßt

Hst Auffs dem Lin - ba, was meine Den - se  
 süßt, was meine Denke süßt, was meine Denke süßt  
 alle: absaj  
 Ihr Gr. Pfennig erfüllt die Lust -  
 In und mit Dessen Dem unsern w. Geyze und ein beruhen, wiler  
 Pflanzet raucht uns Dinnre, Kraft, und Müß. wo ist nun ein Lustent -  
 selt, der müß istam Gonn mit - giebat den wahrhaftig ob aut -  
 - siefat niemand mehr vor Gfenn Müß wo ist nun ein Lustent -  
 selt, der müß istam Gonn mit - giebat den wahrhaftig ob aut -

Britom:

fließet rinnend' waſch' vor' iſror' Müß' rinnend' ſaſſig' ob' mit-

fließet rinnend' waſch' vor' iſror' Müß' vor' iſror' Müß'

wo' iſt ein' Luſt- ſalt' vor' müß' iſror' Geru' mit- zioſat' von' waſch-

ſaſſig' ob' mit- fließet rinnend' waſch' vor' iſror' Müß' rinnend'

waſch' vor' iſror' Müß' rinnend' waſch' vor' iſror' Müß', vor' iſror'

Müß' vor' iſror' Müß' *31* *1<sup>to</sup> voice* *He ge. ſey er-*  
 -füllt' die' Lüſt' - in' und' mit' Diſcretion' in' ſer' Geru'  
 und' ein' berym', wiler' Diſcretion', raubt' aus' einem' Drey', ein'

Müß, wo ist nun ein Aufsat. halt der müß  
 isronn zorn out. ziesat dann waser-festlig ob out.  
 fliesat niemand waser vor isronn Müß  
 wo ist nun ein Aufsat. halt, der müß isronn zorn out.  
 -ziesat dann waser-festlig ob out. fliesat niemand waser vor isronn  
 Müß dann waser-festlig ob out. fliesat niemand waser vor isronn  
 Müß vor isronn Müß wo ist nun ein Aufsat. halt  
 der müß isronn zorn out. ziesat dann waser-festlig ob out. fliesat

nimmend was für ihr Müß, nimmend was für ihr Müß, nimmend  
 was für ihr Müß, nimmend was für ihr Müß nimmend  
 was für ihr Müß nimmend was für ihr Müß nimmend was für  
 ihr Müß.

Quintus des ersten Trüßbüchle



## Zwäyter Dreyzüg.

*Andte* *con moto*

16

fünn Samin sin' grr-  
 -riyten pfüßent un' der freyheit glücker, freymen Inuett an  
 miß gü - nückn wann isr ninstaub glücker, frey' wann isr  
 ninstaub glücker, frey' wann isr ninstaub glücker, frey'.

O, wann Königin' s'oben s'oben Junglin - yn in  
 isren Glücker? Christ, von Wang s'irn d'irst isr  
 folgen iß miß miß gü nückn zinsan linbn,  
 linbn, iß miß glinsan, iß miß glinsan - labat

Briton:

5.

west, ihr sünd' br. freyßt, lobet west, ihr sünd' br. freyßt.  
 liebten freunde iß muß flinsen iß muß  
 muß güntüch' er zinsen, lobt west, br. freyßt!  
 No 2 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. Tacet

*Andante*  
 Ich Glück' unsern Dank — ist  
 nunzig die Lieb', ohn' diesen Go- süßten ist jener Tag trüb.  
 Zu salben und Melissen, im heim' auf der fließ' dem  
 Pfönd' der Wein' zriest und die He- für- zriest und die He-

*für den schönsten der Triaba geist und die Ma für*  
*1. 2. 3. Tacet*

*allegro*

*Unser Leben zu der heiligen Schrift in*  
*die umsonst br. müßn* *tracht die Schwärz!*  
*hien Corvethen müß in wüßten vter sollt wollen wir küß*  
*quälun ob may küß von Thibon* *Reise, sollt mir vter Lieb' br.*  
*freijer, sollt mir vter Lieb' br.* *freijer hien Corvethen müß in*  
*wüßten vter sollt wollen wir küß* *quälun ob may küß von Thibon.*

= *Alcisa* *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.* *Freije*, *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.*  
*Freije*, *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.* *Freije*, *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.*  
*Freije*, *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.* *Freije*, *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.*

*Freije*  
*Alcisa* *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.* *Freije*, *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.*

*Freije* *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.* *Freije*, *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.*  
*Freije* *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.* *Freije*, *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.*  
*Freije* *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.* *Freije*, *Zeit* *nur* *viere* *lieb* *br.*


Göttin dir un-gehindert den süßsten Liebes Glück  
 selten! Vor-würden selten! Vor-würden  
 willst du wohl mit uns jetzt gesen, bring in deine Arme  
 sie, bring in deine Arme sie. laßt uns  
 lieblich, laßt uns gesen bring in deine Arme sie bring in  
 deine Arme sie bring in deine Arme Dir.  
 Largohetto *41'* *allegro* Von dir be-  
 =stürzt sich uns hier zu süßsten wir laßen uns

Britom.

Güte die Gerechtigkeit weißt du die große  
 Götter erwecken wir bringen, ob Gerecht, ob die  
 Prüfung dein Blick und weißt Götter erwecken durch seinen Mund auf merckst  
 mich! merckst mich und hörest sein Wort auf  
 wär' ob mein Heil wie würd' ob mir Gerecht werden das Gerecht ob das selbe soll gehen.

Ihr heiligen Meisten der Ewigen Liebe  
 = wir ist steh' hinter uns, so ist mir wohl, einmal der  
 heiligsten Stimme der Liebe zu weihen!  
 Ihr Lieben der Tod zehrt, Ihr in der  
 = stehet, die heiligste, die zittert, die hat, die mit  
 = weilt.  
 Dast, O, stehet weihen  
 Heiligsten Meisten, die im Ziehen, die sinnlichste  
 Meisten zürnen, habt die Lebenszeit

He, wir igt flammten viel spritzen wir uns  
 spritzen das todts br. witten und die furt wuelt  
 stob unter mir, wuelt, stob unter mir he, wir igt flamm  
 = witten viel spritzen wir uns spritzen das todts br  
 witten und die furt wuelt, stob unter mir, und die  
 furt wuelt stob unter mir *He!*

*Andantino*  


v. P.



*all<sup>to</sup>* *3*

Pommo, Pommo sol - in Göttin best'imb  
 hand an hand yofan best'imb freij mit lust yr - stou  
 Linbo: freij ist grösta Glück Pommo Pommo solin  
 Göttin best'imb hand an hand yofan best'imb freij mit lust yr -  
 stou linbo freij ist grösta Glück, linbo freij ist grösta  
 Glück, linbo freij ist grösta Glück linbo freij ist grösta  
 Glück.

*Fine dell Opera*